



MÄNNERFORUM

HANS IM GLÜCK

GEDANKEN ZUR LAST DES SEGENS

WILF GASSER,

PRÄSIDENT MÄNNERFORUM DEUTSCHSCHWEIZ



DEZEMBER
2008

FÜRPOSCHT

Erinnerst du dich an das Märchen? Hans tauschte den Lohn für sieben Jahre Arbeit, einen kopfgroßen Klumpen Gold, gegen ein Pferd, das Pferd gegen eine Kuh, die Kuh gegen ein Schwein, das Schwein gegen eine Gans, die Gans gegen einen Schleifstein mitsamt einem einfachen Feldstein - und glaubte jedes Mal, ein gutes Geschäft gemacht zu haben, weil das neue Gut ihm weniger Schwierigkeiten zu machen schien als das weggegebene. Zuletzt fallen ihm noch, als er trinken will, die beiden schweren Steine in einen Brunnen. «So glücklich wie ich, rief er aus, gibt es keinen Menschen unter der Sonne». Mit leichtem Herzen und frei von aller Last ging er nun fort, bis er daheim bei seiner Mutter angekommen war.

Diese Geschichte kam mir in den Sinn, als ich kürzlich über meine persönliche Situation nachdachte. Eigentlich müsste ich ja glücklich und unbeschwert sein. Denn Gott hat mich in jeder Hinsicht reich gesegnet. Aber dieser Segen bedeutet auch Verantwortung, und diese wiederum ist meist mit Belastungen verbunden. Man ist konfrontiert mit Erwartungen, hat Aufgaben, Termine und finanzielle Verpflichtungen. Bei allem erfahrenen Segen fühle ich mich denn auch gelegentlich (be-)drückt und innerlich unruhig. Ich möchte dann

wie der Hans im Märchen meine «Segenslasten» gegen leichtere eintauschen.

Jesus bietet mir aber eine bessere Lösung an. Er lädt mich ein, mit meiner Unruhe und meinen Lasten immer wieder zu ihm zu kommen. Er will, dass ich ihm von meinen Problemen und Ängsten erzähle. Und dass ich ihn einlade, die Lasten mit mir zusammen zu tragen. Gelegentlich heule ich auch, wenn etwas allzu sehr weh tut, und ich bin überzeugt, Jesus weint dann mit.

Mein Herz wird dabei immer wieder leicht, auch wenn ich die Lasten - im Gegensatz zu Hans im Glück - doch weiter mit mir trage.

Eigenartig ist nur, dass ich mich oft fast zwingen muss mir diese Zeit mit Jesus zu nehmen. Denn meine Verantwortungen rufen nach Aktivität, und die vielen Aufgaben wollen erledigt sein... Ich habe aber die Erfahrung gemacht, dass auch eine kurze Zeit des Innehaltens und der Stille viel bewirken.

Das gemeinsame Gebet mit meiner Frau oder mit meinen Freunden in der Männergruppe hilft mir ebenfalls, meine «Lasten» mit Jesus zu besprechen und ich gehe jedes

Mal mit einem leichteren Herzen in den Tag.

Ich möchte dir Mut machen, Lasten, Unruhe und Ängste als normal zu betrachten (Joh 16,33). Egal ob der Auslöser Nöte sind oder Segen, Lasten gehören auch zum Leben als Christ. Deshalb gehe damit treu zu Jesus, und mach es dir zum Lebensstil, dies auch mit andern zusammen zu tun.

Frei nach Gebrüder Grimm kann es von dir dann heissen: «Mit leichtem Herzen und trotz aller Last ging er nun fort, bis er daheim bei seinem Vater angekommen war.»

FRAGEN FÜR DIE MÄNNERGRUPPE

1. WOCHEN: _____

Hast du bei unruhigem Herzen auch manchmal (fälschlicherweise?) das Gefühl, es stimme etwas nicht zwischen dir und Gott?

2. WOCHEN: _____

Wie gehst du mit Sorgen, Nöten und Segenslasten um?

3. WOCHEN: _____

Kennst du die Erfahrung, dass Jesus «die

Angst überwunden» hat, «dass sein Joch leicht ist» und er «die Müden erquicket»?

4. WOCHEN: _____

Paulus schreibt im Galaterbrief: «Einer trage des andern Last». Wie praktizierst du das?

FÜRBITTE

Wir können Gott für den gelungenen und bewegenden Männertag danken.

Wir bitten Gott, dass noch einige Geber mobilisiert werden und die Finanzen bis Ende des Jahres ausgeglichen sein können.

Ende Januar findet eine Vorstandsretaiete des Männerforums statt, bei der es um Vision, Strategie, Ausbildung und Kommunikation geht. Betet um Führung. Danke!

TERMINE & INFOS

MÄNNERWOCHELENDE: 27.-29. März 2009, Zentrum Ländli, Oberägeri, Infos: www.maennerforum.ch

DEN MÄNNERTAG verpasst oder noch einmal Revue passieren lassen? DVDs können bei uns bestellt werden.

MÄNNERFORUM
LAGERHAUSSTR. 11
8401 WINTERTHUR
TEL. 052 397 70 07
WWW.MAENNERFORUM.CH
INFO@MAENNERFORUM.CH

PC 85-57621-2 • IBAN: CH57 0900 0000 8505 7621 2 • BIC: POFICHBEXXX